

Fränkische Nachrichten, Tauberbischofsheim vom 31.07.2006

Seite 18,

Auflage: 12143,

TOP

Landrat Frank im Beirat

Main-Tauber-Kreis. Die 1997 gegründete Bürgerinitiative pro Region Heilbronn-Franken hat sich zum Ziel gesetzt, in der landsmannschaftlich sehr heterogenen Region Heilbronn-Franken das Wir-Gefühl zu fördern. Als eine der wirtschaftsstärksten Regionen Baden-Württembergs muss es das gemeinsame Ziel sein, diese Stellung zu behaupten und auszubauen und dies nicht nur bei der wirtschaftlichen Entwicklung sondern auch in vielen anderen Bereichen. Dazu bedarf es der gemeinsamen Anstrengung der gesamten Region Heilbronn-Franken, um auch zukünftig in einem Europa der Regionen bestehen zu können.

Mit verschiedenen Veranstaltungen wie den jährlich an wechselnden Orten stattfindenden Regionaltagen (am 9. Juli war man etwa in Bad Rappenau zu Gast

und am 10. Juni 2007 wird beim Regionaltag in Neckarsulm das zehnjährige Vereinsjubiläum gefeiert), Sportfesten für die Jugend und verschiedenen informellen Treffen mit Meinungs- und Mandatsträgern der Region versucht der Verein als neutrale Plattform Netzwerke zu fördern, die Belange der Region Heilbronn-Franken zu vertreten, die Stärken der Region herauszustellen, aber auch die Schwächen offen zu benennen und gemeinsam auf Veränderungen zu drängen.

Der Verein ist finanziell unabhängig, überparteilich und überkonfessionell. Die Mitarbeit ist ehrenamtlich. Geleitet wird er durch einen aus fünf Mitgliedern bestehenden Vorstand mit Dr. h.c. Reinhold Würth und seinem Stellvertreter Frank Stroh an der Spitze. Die Arbeit des Vorstandes wird unterstützt

durch einen 15-köpfigen Beirat mit Vertretern und Vertreterinnen aus allen Teilen der Region und gesellschaftlichen Schichten.

Seit Juli 2006 ist der Landrat des Main-Tauber-Kreises, Reinhard Frank, neues Mitglied dieses Beirats, damit auch die Interessen des nordöstlichen Teils der Region Heilbronn-Franken in der Bürgerinitiative pro Region Heilbronn-Franken vertreten werden. Die Vereinsführung und die Beiratsmitglieder freuen sich auf eine gute und fruchtbare Zusammenarbeit und danken Landrat Frank für sein Engagement.